

Berliner Meisterschaft der Damen und Herren 2011/2012

Zum ersten Mal darf sich Sarah-Madeleine Schrödter über den Titel freuen. Sebastian Borchardt verteidigt seinen Titel erfolgreich und wird zum fünften Mal Berliner Einzelmeister!



Nicht nur über den Einzel-Titel kann sich Sarah-Madeleine freuen. Auch im Doppel an der Seite von Alina Heck gelang der erfolgreichen 2.-Liga-Paarung der Sprung auf Platz 1.

Im Doppelfinale setzten sich die beiden Tegelerinnen gegen Sarah Diekow (Reinickendorfer Füchse) und Nina Priebe (TTC Neukölln) durch.

Im Einzelendspiel sahen die wenigen Zuschauer ein attraktives Match zwischen Sarah und Sarah, das erst im Entscheidungssatz zugunsten der Tegelerin ausging.

Im Herren-Einzel konnte Sebastian Borchardt (Hertha BSC) mit seinem insgesamt fünften Einzeltitel den Sieg aus dem Vorjahr wiederholen. Im

Finale verlor er nur einen Satz gegen Patrick Strahl (Reinickendorfer Füchse). Das Siegerpodest wird von Nicolai Popal (SC Charlottenburg) und Martin Dietrich (Reinickendorfer Füchse) komplettiert.

Im Herrendoppel setzten sich vor allem die „Füchse“ durch. Sieben von acht Plätzen auf dem Podest nahmen die Reinickendorfer ein. Axel Berger und Stephan Köpp sind die neuen Berliner Doppelmeister. Im Vereinsduell besiegten sie im Finale Martin „Didi“ Dietrich und Phong Le Trung. Die Bronzemedailen gingen an Diego Hinz / Marcel Börner und Stephan Köpp mit dem einzigen „Nicht-Fuchs“ Nico Popal (SC Charlottenburg)



Auf Grund der Hallenproblematik um das Sportforum Berlin musste die Meisterschaft kurzfristig in die Doppelhalle in der Hansastr. Verlegt werden. Leider bietet die Halle keine Tribüne und ist deutlich enger als das Sportforum. Der TTC Borussia Spandau hat alles getan, um trotzdem eine gelungene Meisterschaft auf die Beine zu stellen. Dies gelang auch.